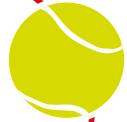


Vereins- FORUM



Dialog & Information

29.11.2025, 09:30 – 15:30 Uhr

SportCentrum Kamen-Kaiserau
Jakob-Koenen-Straße 2, 59174 Kamen

Vorträge – Seminare – Workshops

Digitalisierung

Engagementförderung

Vereinsmanagement

Inklusion

Förderprogramme

WTV-Bewegungsasse

Padel und Pickleball

und vieles mehr

FÜR
VEREINSFUNKTIONÄRE,
PROJEKTMITARBEITER,
TRAINER
(LIZENZVERLÄNGERUNG MÖGLICH*)
UND INTERESSIERTE

Infos und Anmeldung unter www.wtv.de

Liebe Tennisfreunde,

auch das diesjährige Vereinsforum steht wieder unter dem Motto „Gemeinsam BEWEGEN wir etwas“ und genau dafür möchten wir Euch das nötige Handwerkszeug mitgeben. Wir freuen uns sehr, dass wir Euch alle zwei Jahre – und nun bereits zum vierten Mal – viele spannende und abwechslungsreiche Seminare bieten können.

Gemeinsam ist es im Verein nicht nur einfacher, Aufgaben und Projekte zu bewältigen, sondern auch viel schöner. Im Rahmen unserer Vereinsberatung vor Ort erhalten wir immer wieder die Bestätigung, dass durch gemeinsames Arbeiten das „Wir-Gefühl“ und der Zusammenhalt weiterwachsen und Vieles leichter von der Hand geht.

Schon der Impulsvortrag zum Thema „Die Zukunft des Ehrenamts“ zum Start in einen spannenden Tag spiegelt ein ganz wichtiges Thema wider.

Der Anspruch an die Vereine wird immer größer und die Themen immer moderner. Somit werden auch die Aufgaben und Themen der Vorstände immer anspruchsvoller. Dieser Entwicklung tragen wir Rechnung und bieten Euch in diesem Jahr ganz viel „Neues“, neben den bekannten und immer noch sehr wichtigen Themen wie Förderprogramme, Sportversicherung, bezahlte Mitarbeit im Verein oder auch Vereinsmanagement.

Neu dabei sind unter anderem die Themen „Digitalisierung im Verein“, „Sport meets young professionals“ und „Sicherheit im Sport“.

Beim 4. Vereinsforum wird das Programm durch trainerspezifische Workshops komplettiert und die Trainer können die Teilnahme zur Lizenzverlängerung nutzen. Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit zahlreichen Ideen und auch viel Raum zum Austausch. Lasst Euch begeistern und motivieren, gemeinsam mit uns ganz viel zu BEWEGEN.

Beste Grüße



Ulrich Steinbach

WTV-VIZEPRÄSIDENT SPORT-
UND VEREINSENTWICKLUNG



* HINWEIS: Um die Teilnahme an der Veranstaltung als Trainerfortbildung (7,5 UE) anerkennen zu lassen, müssen Seminare in allen drei Phasen belegt werden.

Ablauf

09:30 Uhr Begrüßung und Impulsvortrag

10:30 Uhr WORKSHOPPHASE 1

11:45 Uhr Pause

12:00 Uhr WORKSHOPPHASE 2

13:15 Uhr Mittagspause

14:15 Uhr WORKSHOPPHASE 3

15:30 Uhr Netzwerken im Foyer

Inhalte Phase 1

Ehrenamt im Dialog

In diesem interaktiven Workshop entwickeln wir gemeinsam Ideen für die Gewinnung und Bindung engagierter Helferinnen und Helfer. Der Fokus liegt auf dem Austausch bewährter Praktiken und der Erarbeitung kreativer Lösungen, die speziell auf die Herausforderungen in Eurem Verein zugeschnitten sind.

Wir wollen neue Ansätze schaffen, um das Ehrenamt attraktiv zu gestalten und langfristig zu stärken. Ihr sollt wertvolle Impulse und Inspiration aus anderen Vereinen für euer Engagement vor Ort mitnehmen können.

REFERENTIN:

Claudia Dietzmann
Vorsitzende
TV Rosenthal 1899 e.V.

Einführung in die Risikoanalyse und Schutzkonzepterstellung im Verein

Risikoanalysen und Schutzkonzepte sind für Sportvereine von zentraler Bedeutung, um die Sicherheit und das Wohlbefinden aller Mitglieder zu gewährleisten. Sie tragen entscheidend dazu bei, eine Kultur des respektvollen Miteinanders zu fördern und bieten einen klaren Rahmen, um sexualisierte sowie interpersonelle Gewalt frühzeitig zu erkennen und Ihr gezielt entgegenzuwirken. Das Seminar vermittelt praxisnahe Informationen und konkrete Handlungsschritte, die Euch helfen, eine Risikoanalyse in Eurem eigenen Verein durchzuführen und ein individuelles Schutzkonzept zu entwickeln. Es wird empfohlen, dass Teilnehmende im Vorfeld eine Schulung zum Thema „sexualisierte und interpersonelle Gewalt“ besucht haben. Dies ist jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar.

REFERENTIN:

Tina Dragutinovic

Referentin für Prävention von sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport (IG Tennis NRW)

Rechtsanspruch auf Ganzttag 2026 – und jetzt?

Im September 2021 verabschiedete die Bundesregierung einen wegweisenden Beschluss: Ab 2026 erhalten Kinder im Grundschulalter einen verbindlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung.

Doch was bedeutet der Rechtsanspruch auf Ganzttag im Einzelnen? Wie sehen die Rahmenbedingungen aus und welche Auswirkungen hat der Rechtsanspruch auf die Vereinslandschaft? Gemeinsam setzen wir uns mit grundlegenden Herausforderungen sowie ersten konkreten Handlungsschritten zur Anbahnung und Ausgestaltung von Kooperationen, die mit dem Rechtsanspruch auf uns zukommen, auseinander.

REFERENTIN:

Katrin Brandenburg

Sportjugend NRW,
Referentin Kooperation
Schule/Sportverein

Trainer, Tennisschule, Akademie – Wer die Wahl hat, hat die Qual!

In den 8700 deutschen Tennisvereinen und vielen kommerziellen Tennisanlagen gibt es eine bunte Vielfalt an Trainingsangeboten. Anbieter sind nebenberufliche und hauptberufliche Tennistrainerinnen und -trainer genauso wie Tennisschulen und Akademien. Was ist das eigentlich – eine „Tennisschule“, eine „Akademie“? Wo liegen die Unterschiede zu einem „normalen Vereinstrainer“? Wie finde ich als Vereinsvorstand die beste Lösung für meinen Verein und meine Mitglieder? Wie stelle ich mich als Trainer oder Trainerin in diesem Berufsfeld optimal auf? Und welche Erwartungen kann jede Seite an die jeweils andere haben?

Fragen, denen dieser Workshop an ausgewählten Beispielen nachgeht.

REFERENT:

Stefan Schneider

B-Trainer Leistungssport, Inhaber einer Tennisschule, Dozent für Sportmanagement beim IST Düsseldorf

Anwendungstipps nuLiga

Dieses Seminar richtet sich an Sport- und Jugendwarte im Verein. Es werden u.a. hilfreiche Tipps im nuLiga-System zum korrekten Anlegen von Mitgliedern, zu LK-Einstufungen, zum Beantragen von ID-Nummern, zu namentlichen Mannschaftsmeldungen und vielem mehr gegeben.

Außerdem können Fragen zur Wettspielordnung und zu allen Bereichen des Mannschaftsspielbetriebes gestellt werden.

REFERENTIN:

Corina Scholten

WTV Referentin Sport, zuständig für den Wettkampfsport Erwachsene im WTV

REFERENT:

Daniel Stuke

Bezirksjugendkoordinator Ruhr-Lippe, WTV-Koordinator Wettkampfsport Jugend

Brennpunkte des Vereinsrechts: Haftung – Satzung – Mitgliederversammlung

Vereinsrecht ist ein komplexes Thema und wir möchten dazu beitragen, dass Ihr mögliche Schwierigkeiten sicher meistern und auf vereinsrechtlich wichtige Aspekte gut vorbereitet seid. Folgende Inhalte werden dafür besprochen:

- Grundlagen des Vereinsrechts: BGB – Satzung – Ordnungen
- Vereinsorgane: Geschäftsführender / erweiterter Vorstand, Mitgliederversammlung, etc.
- Rechtsnatur von Abteilungen
- Fehlerfreie Durchführung einer Mitgliederversammlung
- Rechte und Pflichten des Vorstandes
- Risikomanagement
- Vorstellung der Mustersatzung des Landessportbundes NRW für Sportvereine

REFERENT:

**Dipl.-Wirtsch.-Ing.
Dietmar Fischer**

Autor für VIBSS-Online, VIBSS-Vereinsberater und Lehrkraft für „Kurz und Gut“-Seminare und Vereinsmanagement-Lehrgänge. Spezialisiert auf die Themenbereiche Finanzen/Steuern, Recht/Versicherungen und Sporträume

„Gewonnen oder verloren wird zwischen den Ohren“ – sowohl in der Kreisklasse als auch in Wimbledon

Ein Match entscheidet sich nicht selten im Kopf, deshalb beschäftigt sich dieses Seminar mit den Möglichkeiten der Sportpsychologie und des mentalen Trainings. Es gibt Einblicke und Anregungen für die Etablierung mentaler Themen im Verein: Welche Möglichkeiten und Angebote gibt es auf und neben dem Platz für die Arbeit mit Sportlern auf Vereins-ebene?

REFERENTIN:

Julia Lux

Sportpsychologin des Deutschen Tennis Bundes und des Westfälischen Tennis-Verbandes

„Das Auge spielt mit“ – WTV-Bewegungssasse haben den Durchblick

Ideenreicher Praxisworkshop zur Schulung der allgemeinen und tennispezifischen Koordination. Bewegungserfahrungen mit rollenden, fliegenden und springenden Bällen sollten fester Bestandteil in jeder Trainingseinheit mit Kindern sein. In diesem Workshop werden Ideen vorgestellt, wie man im Vereinstraining diesen wichtigen Trainingsbereich mit unterschiedlichen Materialien und Bällen schulen kann.

Inhaltliche Schwerpunkte werden die Auge-Hand-Koordination und die Ballgeschicklichkeit sein.

REFERENT:

Marco Höttinger

Athletiktrainer (Grundschule)
Helmholtz Gymnasium Bielefeld,
WTV-Lehrteam, ehemaliger
WTV-Verbandstrainer

Förderprogramme

Inhalt des Seminars ist die Information zu (Sport-)Förderprogrammen des Landes bzw. Landessportbundes NRW, sowie vereinzelt kommunalen Programmen der Sportförderung (z. B. Zuschüsse zur Anschaffung von Geräten, Jugendleistungssport). Welche Förderungen gibt es und welche sind für meinen Sportverein relevant? Neben den Verfahrenswegen werden Hinweise zur Beantragung aufgezeigt, die eine zielgerichtete und sachgerechte Förderung im Verein ermöglichen.

REFERENT:

Philipp Topp

Sportwissenschaftler,
Geschäftsführer Kreissportbund
Ennepe-Ruhr

Qualifizierung im Sport für Jugendliche und Erwachsene

Qualifiziertes Personal bzw. Fachkräfte sind überall gerne gesehen und auch im Sport gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sein Wissen zu erweitern. Von 90-minütigen „Kurz und Gut“ – Seminaren oder Mini-Foren über die Ausbildung zum Juniormanager oder Trainer bis zur umfangreichen Vereinsmanager-C Ausbildung gibt es ein sehr breites Spektrum.

Wer bietet was an? Was ist für welche Altersgruppe geeignet?

Diese und weitere Fragen möchten wir Euch näherbringen und beantworten.

REFERENT:

Torsten Vogel

WTV-Jugendbildungsreferent und Vereinsberater

Von Stress zur Stärke – Mentale Gesundheit im Fokus

In einer Welt voller Hektik, Stress und Herausforderungen sowohl im Alltag als auch im Sport gerät unsere mentale Gesundheit oft in den Hintergrund – doch sie ist essenziell für unser Wohlbefinden und unsere Leistungsfähigkeit.

Dieser Vortrag beleuchtet, warum es so wichtig ist, auf unsere psychische Balance zu achten, wie wir Stress und Druck effektiv begegnen und innere Stärke und Resilienz mit Selbstfürsorge und Achtsamkeit aufbauen können.

REFERENTIN:

Julia Lux

Sportpsychologin des Deutschen Tennis Bundes und des Westfälischen Tennis-Verbandes

Von der Basis bis zur Spitze

Viele Wege führen ... zum Spitzenspieler. Im Vereinsforum werfen wir einen Blick darauf, was junge Talente brauchen und welche Schritte entscheidend für ihre sportliche Entwicklung sein können.

Wir stellen unsere Fördermaßnahmen und Visionen anhand des Leistungssportkonzeptes vor, die den Weg zu sportlichen Höchstleistungen ebnen können.

REFERENT:

Niclas Dose

WTV-Koordinator dezentrale Talentförderung

REFERENTIN:

Dinah Pfizenmaier

WTV-Chef-Verbandstrainerin

Vereinsmanagement

Die Sportvereinslandschaft in Deutschland boomt. Die Mitgliederzahlen in den Vereinen entwickeln sich über alle Sportarten hinweg positiv. Dieser Trend hat auch vor den Tennisvereinen nicht Halt gemacht. Seit einigen Jahren verwalten unsere Vereine nicht mehr den Mangel, sondern managen den Zulauf an neuen Tennisspielerinnen und -spielern. Eine spannende Aufgabe für Vereinsvorstände, für Trainerinnen und Trainer sowie allgemein für alle Mitarbeitenden in Tennisvereinen, diese „Neuen“ in den Verein zu integrieren und dauerhaft an sich zu binden. Nicht nur aus diesem Grund benötigen Tennisvereine ein modernes Vereinsmanagement. Was genau verbirgt sich hinter dem Begriff? Wie gelingt die Umsetzung in die Praxis? Welche Rolle spielen Trendsportarten, Trainermangel, Nachhaltigkeit und Digitalisierung? Welche Aufgabe können Trainerinnen und Trainer im Kontext von Vereinsmanagement übernehmen? Gemeinsam Antworten auf diese Fragen zu finden, ist der Kerninhalt dieses Workshops.

REFERENT:

Stefan Schneider

B-Trainer Leistungssport, Inhaber einer Tennisschule, Dozent für Sportmanagement beim IST Düsseldorf

Bezahlte Mitarbeit im Sportverein

2

Die immer höher werdenden Anforderungen an Vereine und Verbände erfordern zunehmend den Einsatz von neben- und hauptberuflichen Mitarbeitern – auch im Sport. Daraus ergeben sich jedoch – wegen der komplizierten gesetzlichen Bestimmungen (z. B. Arbeitgeberpflichten, 556 €-Minijobs, Midi-Jobs, Selbstständigkeit von Übungsleitern) – auch für eine ehrenamtliche Organisation eine Vielzahl zu beachtender Punkte. Es werden die wichtigsten steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Grundlagen für die Einführung bezahlter Mitarbeit im Sportverein vermittelt.

REFERENT:

**Dipl.-Wirtsch.-Ing.
Dietmar Fischer**

Autor für VIBSS-Online, VIBSS-Vereinsberater und Lehrkraft für „Kurz und Gut“-Seminare und Vereinsmanagement-Lehrgänge. Spezialisiert auf die Themenbereiche Finanzen/Steuern, Recht/Versicherungen und Sporträume

Matchball Sicherheit – Erste Hilfe und Notfallmanagement im Tennisverein

2

Unser Workshop begleitet Tennisvereine auf dem Weg zu mehr Sicherheit und einem durchdachten Notfallmanagement. Wir beleuchten, welche speziellen Qualifikationen Ersthelfer und andere Verantwortliche im Verein benötigen und welche Erste-Hilfe-Materialien sowie AED-Geräte auf Tennisanlagen nicht fehlen sollten.

Außerdem zeigen wir praxisnah, wie maßgeschneiderte Notfallpläne, Aushänge und Brandschutzmaßnahmen für Eure Tennisanlage erstellt und implementiert werden können. Auch das Notfallmanagement bei Veranstaltungen und die wertvolle Rolle des Betriebsarztes kommen nicht zu kurz. Alles für ein sicheres und sorgenfreies Tennisvergnügen!

REFERENT:

Claus Weingärtner
Stiftung Sicherheit im Sport

Pickleball – Attraktive, alternative Rückschlagsportart

2

Die aus den USA kommende Trendsportart bietet viele Vorteile, die im Verein gezielt genutzt werden können. In diesem praxisorientierten Workshop wird es zum einen die Möglichkeit geben, Pickleball selbst auszuprobieren. Zum anderen wollen wir die Umsetzbarkeit für Tennisvereine und Trainer beleuchten:

Wie können Vereine und Trainer und nicht zuletzt der Tennissport davon profitieren?

Wie kann man Tennisplätze unkompliziert als Pickleballplätze nutzen?

Welche Vorteile gibt es bei der Zusammenarbeit mit Schulen?



REFERENT:

Marco Höttinger
Athletiktrainer (Grundschule)
Helmholtz Gymnasium Bielefeld,
WTV-Lehrteam, ehemaliger
WTV-Verbandstrainer

REFERENTIN:

Ute Strakerjahn
WTV-Lehrteam,
ehemalige Bundestrainerin

Erfolgreiche PR im Tennisverein – Scheinwerfer an – Sichtbarkeit steigern

2

Wie kann ein Tennisverein seine Bekanntheit erhöhen, neue Mitglieder und Unterstützer gewinnen sowie Spenden und Sponsoren generieren?

In unserem Seminar erfahrt ihr, wie ihr mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit Euren Verein noch besser ins Rampenlicht rücken könnt.

Es ist an der Zeit, der Welt über die Geschichte und die Erfolge Eures Vereins zu erzählen.

REFERENT:

Ulrich Steinbach
WTV-Vizepräsident Sport- und Vereinsentwicklung

Sportversicherung und Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)

Welchen Versicherungsschutz beinhaltet der Sportversicherungsvertrag des Landessportbundes NRW e.V. für die Sportvereine, deren Mitglieder und Mitarbeiter?

Sind über den bestehenden Versicherungsschutz hinaus noch Zusatzversicherungen zu empfehlen?

Welche Bedeutung hat neben dem Sportversicherungsvertrag die gesetzliche Unfallversicherung über die Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)?

REFERENT:

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Dietmar Fischer
 Autor für VIBSS-Online, VIBSS-Vereinsberater und Lehrkraft für „Kurz und Gut“-Seminare und Vereinsmanagement-Lehrgänge. Spezialisiert auf die Themenbereiche Finanzen/Steuern, Recht/Versicherungen und Sporträume

Freiwilligendienste im Sport in NRW: Der Engagementmotor

Was sind die Freiwilligendienste im Sport? Die Freiwilligendienste im Sport in NRW bieten Einsatzstellen die Chance, von der Dynamik und dem Engagement junger Menschen zu profitieren.

Es wird beleuchtet, wie Freiwilligendienste als Engagementmotor wirken und welche Vorteile sie für die Einsatzstellen mit sich bringen. Zudem wird erklärt, wie sich Vereine als Einsatzstellen anerkennen lassen können.

REFERENT:

Lars Bramkamp
 Teamleiter Freiwilligendienste Sportjugend NRW

Padel – Chancen und Risiken für meinen Tennisverein

Padel, die dynamische Trendsportart, ist auch in immer mehr Tennisvereine im WTV präsent – aber wie kann die erfolgreiche Integration in den Tennisvereinen gelingen? Welche Chancen bietet Padel und welche Herausforderungen können entstehen? In unserem Seminar zeigen wir, wie mit Padel neue Zielgruppen angesprochen, die Vereinsstrukturen gestärkt und finanzielle Potenziale genutzt werden können – aber auch, worauf geachtet werden sollte, um Risiken zu minimieren.

REFERENT:

Matthias Walter
 1. Vorsitzender
 TC Grün-Weiß Paderborn

REFERENT:

Jens Himmelmann
 1. Sportwart
 TC Grün-Weiß Paderborn

REFERENT:

Jonas Müller
 2. Vorsitzender TC Herford

REFERENT:

Richard Ströhl
 padelBOX

Turniere für jedes Alter und jedes Leistungsniveau: tennis10s, LK- und DTB-Ranglistenturniere

Die Turnierlandschaft im DTB und WTV ist vielfältig und bereichert die Vereine und das Vereinsleben: Von tennis10s Turnieren für die Jüngsten (U8/U9/U10) über LK-Turniere bis hin zu DTB-Ranglistenturnieren gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich als Verein zu engagieren. Im Workshop werden die grundlegenden Fakten zu den drei Turnierarten vorgestellt, Tipps für die organisatorische Umsetzung gegeben und die Vorteile für den Verein und seine Mitglieder aufgezeigt.

REFERENTIN:

Sonja Vogt
 WTV-Geschäftsstelle, zuständig für LK- und Ranglistenturniere sowie die WTV tennis10s Serie, Aus- und Fortbildung Trainer

Sport meets young professionals und Jobbiplace für Vereine

3

Der Sportverein als Brückenbauer zwischen Schule, Beruf und Wirtschaft – Mitarbeitergewinnung im regionalen Umfeld durch Nutzung der liebsten Freizeitbeschäftigung.

Der FC Eintracht Rheine lädt Euch herzlich zu einem spannenden Vortrag ein, in dem wir unsere Erfolgsstrategie zur Vernetzung von Schulen, Vereinen und der lokalen Wirtschaft vorstellen.

Seit mehreren Jahren setzen wir dieses Modell in Rheine und Umgebung erfolgreich um und geben nun unsere Erfahrungen an andere Sportvereine, Fördervereine und Kommunen weiter – deutschlandweit.

Wie können Sportvereine und weiterführende Schulen gemeinsam Jugendliche für die Berufswelt begeistern?

Wie unterstützt der FC Eintracht Rheine Jugendliche dabei, ihren Traumjob zu finden?

Wie profitieren Vereine finanziell von der engen Zusammenarbeit mit der lokalen Wirtschaft?

Erfahrt, wie auch Euer Verein von dieser Idee profitieren kann, indem ihr Eure Jugendarbeit auf ein neues Level bringt und dabei lokale Unternehmen als Unterstützer einbindet.

REFERENT:

Ralf Bussmann
2. Vorsitzender
FC Eintracht Rheine e.V.

Tennis für alle – Inklusion niedrigschwellig im Verein integrieren

3

Jeder Mensch hat das Recht, sich umfassend und gleichberechtigt an der Gesellschaft zu beteiligen. Doch wie etabliert man Inklusion im Verein?

Der Workshop befasst sich mit dem Inklusionsbegriff und gibt einen Einblick in verschiedene inklusive Variationen des Tennissports.

Praktisch soll unter Zuhilfenahme des "Change it"-Modells erfahren werden, wie jeder Verein sein Angebot so variieren kann, dass der Tennissport für Menschen mit und ohne Einschränkungen ein gemeinsames Freizeiterlebnis wird.

REFERENT:

Cedric Kleymann
staatl. anerkannter Erzieher,
Fachkraft Sport im Ganztage beim
KSB Märkischer Kreis, stellv.
WTV-Koordinator Kita & Schule,
Jugendwart und Trainer beim TC
Weiß-Blau Hemer



Effizientes Vereinsmanagement durch digitale Tools

3

Die Verwaltung eines Vereins oder Vorstands bringt vielfältige Aufgaben mit sich: Mitglieder, Termine, Finanzen und viele weitere Bereiche müssen organisiert werden.

Das kann sehr viel Zeit in Anspruch nehmen, und wenn auch noch verschiedene Systeme benutzt werden, besteht die Gefahr des unbeabsichtigten Datenverlustes oder unnötiger Mehrarbeit.

Was kann helfen? Digitale Lösungen können eine große Unterstützung sein. Mit modernen Apps lassen sich nahezu alle Aspekte der Vereinsverwaltung an einem Ort sammeln, was die Arbeit deutlich erleichtert.

Wir möchten in diesem Seminar verschiedene Anbieter digitaler Lösungen vorstellen und euch die Vorteile näherbringen.

Wo liegen die Unterschiede der Anbieter und was benötigt ein Verein eigentlich wirklich?

Darüber hinaus bietet das Seminar die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen – für eine noch effektivere Vereinsarbeit.

REFERENTIN:

Janine Wansing

Marketing und Vertrieb
Tennis ClubApp

REFERENTIN:

Kim Alica Held

Leitungssupport
WISO MeinVerein

REFERENT:

Felix Wansing

Entwicklung
Tennis ClubApp

REFERENT:

Jerome Helmkampf

Partnermanagement
WISO MeinVerein

Offener Austausch: Eure Stimme zählt!

3

Welche Themen beschäftigen Euch?

Gibt es Anliegen, Wünsche oder auch Kritikpunkte, die ihr gerne direkt mit den Verantwortlichen des WTV besprechen möchtet?

Wir möchten Euch im Rahmen des Vereinsforums die Möglichkeit geben, diese Punkte in einem direkten Austausch mit WTV-Präsident Jörg Hochdörffer, Vizepräsident Sport- und Vereinsentwicklung Ulrich Steinbach und Geschäftsführer Andreas Plath zu diskutieren und damit auch die Zukunft des WTV und der Vereine mitzugestalten.

Es soll darum gehen, sich über Entscheidungen, Probleme, Gedanken und Ideen auszutauschen, aber die verschiedenen Perspektiven und möglicherweise Notwendigkeiten dabei nicht außer Acht zu lassen.

REFERENT:

Jörg Hochdörffer
WTV-Präsident

REFERENT:

Ulrich Steinbach
WTV-Vizepräsident
Sport- und
Vereinsentwicklung

REFERENT:

Andreas Plath
WTV-
Geschäftsführer



Vereins- FORUM

Dialog & Information

SportCentrum
Kamen-Kaiserau
Jakob-Koenen-Straße 2
59174 Kamen

1

WORKSHOPPHASE 10:30 UHR

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ehrenamt im Dialog | <input type="checkbox"/> Risikoanalyse + Schutzkonzept |
| <input type="checkbox"/> Rechtsanspruch Ganztage 2026 | <input type="checkbox"/> Trainer, Tennisschule, Akademie |
| <input type="checkbox"/> Anwendungstipps nuLiga | <input type="checkbox"/> Brennpunkte des Vereinsrechts |
| <input type="checkbox"/> Gewonnen oder verloren | <input type="checkbox"/> WTV-Bewegungsasse |
| <input type="checkbox"/> Förderprogramme | |

2

WORKSHOPPHASE 12:00 UHR

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Förderprogramme | <input type="checkbox"/> Qualifizierung im Sport |
| <input type="checkbox"/> Mentale Gesundheit | <input type="checkbox"/> Von der Basis bis zur Spitze |
| <input type="checkbox"/> Vereinsmanagement | <input type="checkbox"/> Bezahlte Mitarbeit |
| <input type="checkbox"/> Matchball Sicherheit | <input type="checkbox"/> Pickleball |
| <input type="checkbox"/> Erfolgreiche PR im Tennisverein | |

3

WORKSHOPPHASE 14:15 UHR

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Sportversicherung + VBG | <input type="checkbox"/> Freiwilligendienste im Sport |
| <input type="checkbox"/> Padel | <input type="checkbox"/> Turnierformen |
| <input type="checkbox"/> Sport meets young professionals und Jobbiplace | |
| <input type="checkbox"/> Offener Austausch | <input type="checkbox"/> Effizientes Vereinsmanagement |
| <input type="checkbox"/> Tennis für alle – Inklusion | |

Das Seminar findet in der Turnhalle statt.

Anmeldung zum WTV-Vereinsforum

Die Anmeldung erfolgt über den Seminarkalender von nuLiga.

ANMELDUNG DURCH DEN TEILNEHMER SELBST

- Im Seminarkalender die Veranstaltung „Vereinsforum“ auswählen.
- Mit vorhandenen Zugangsdaten einloggen oder die Neuregistrierung nutzen.
- Ggf. erneut die Veranstaltung „Vereinsforum“ auswählen.
- Das Anmeldeformular mit den gewünschten Themen in den Seminarblöcken ausfüllen und absenden.

ANMELDUNG DURCH DEN VEREIN

- Der Vereinsadministrator loggt sich bei wtv.liga.nu mit seinen Zugangsdaten ein.
- Im Vereinsbereich gibt es im Reiter „Seminare“ im unteren Bereich die Möglichkeit der Teilnehmeranmeldung durch den Verein.
- Die Veranstaltung „Vereinsforum“ auswählen.
- Die Vereinsmitglieder suchen und als Teilnehmer hinzufügen. Im weiteren Verlauf dann die gewünschten Themen in den Seminarblöcken für jede Person angeben.

Teilnehmergebühr: 20,00 € pro Person | Max. Teilnehmerzahl: 250 Personen

BEI FRAGEN ZUR ANMELDUNG WENDET EUCH BITTE AN:

Britta Busch

✉ bbusch@wtv.de

☎ 02307 92460-12

oder

Sonja Vogt

✉ svogt@wtv.de

☎ 02307 92460-19

Partner des Westfälischen Tennis-Verbandes



WESTFÄLISCHER TENNIS-VERBAND
Westicker Str. 32, 59174 Kamen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und nur das Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.